Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

Herrn
Frank Schäffler MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Enak Ferlemann, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2250
FAX +49 (0)30 18-300-2269

psts-f@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

Datum: Berlin, 07.10.2019

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage Nr. 431/September:

Auf welche Förderprogramme des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur können sich Kommunen im Jahr 2020 bewerben, und in welcher Höhe erfolgt eine Förderung (bitte die 14 größten Förderprogramme mit Fördersumme benennen)?

beantworte ich wie folgt:

Für das Jahr 2020 besteht für die nachstehenden Förderprogramme des BMVI u.a. für Kommunen die Möglichkeit, Fördermittel zu beantragen. Da die Haushaltsberatungen noch nicht abgeschlossen sind, beziehen sich die Angaben für 2020 teilweise auf den Haushalt für das Jahr 2019.

Lfd. Nr.	**Förderprogramm**	**Gesamtfördermittel 2020**
1	Flächendeckender Gigabit-Ausbau bis 2025: Derzeit Förderung in „weißen Flecken“ (Versorgung < 30 Mbit/s) Förderprogramm auch für „graue Flecken“ (Versorgung > 30 Mbit/s < 1 Gbit/s) wird mit der EU-KOM gegenwärtig abgestimmt; geplanter Programmstart Anfang 2020	900 Mio. Euro
2	GVFG-Bundesprogramm	665 Mio. Euro
3	Förderung der Sicherheit und Umwelt in Unternehmen des Güterkraftverkehrs mit schweren Nutzfahrzeugen (De-minimis)	202 Mio. Euro

Zertifikat seit 2009
audit berufundfamilie

4	Förderrichtlinie Ladeinfrastruktur in Deutschland vom 13.2.2017	155 Mio. Euro
5	Förderrichtlinie Elektromobilität vom 9.6.2015, aktualisiert am 5.12.2017	138 Mio. Euro
6	Förderung von betrieblichen Ausbildungsverhältnissen zum Berufskraftfahrer/in Unternehmen des Güterkraftverkehrs mit schweren Nutzfahrzeugen	125 Mio. Euro
7	Finanzhilfen des Bundes an die Länder zum Bau von Radschnellwegen in Straßenbaulast der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände	25 Mio. Euro zzgl. 74 Mio. Euro Restmittel aus Vorjahren
8	Nationales Innovationsprogramm für Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP) mit den Förderrichtlinien für Maßnahmen der Forschung, Entwicklung und Innovation vom 26.9.2016 sowie für Maßnahmen der Marktaktivierung vom 17.10.2017	86 Mio. Euro
9	Förderrichtlinie für die Nachrüstung von mit Selbstzündungsmotor angetriebenen, im gewerblichen oder kommunalen Einsatz befindlichen leichten Handwerker- und Lieferfahrzeugen der Klassen M1, M2, N1 und N2 mit einer zulässigen Gesamtmasse von 2,8 Tonnen bis zu 3,5 Tonnen der Schadstoffklassen Euro 3, 4 und 5 oder Euro I, II, III, IV, V und EEV mit Stickoxidminderungssystemen	70 Mio. Euro
10	Kommunale Modellvorhaben 2018 bis 2020 im ÖPNV ergänzend zum „Sofortprogramm Saubere Luft 2017-2020“	53 Mio. Euro
11	Förderrichtlinie für die Nachrüstung von Diesel-Bussen der Schadstoffklassen Euro III, IV, V und EEV im Öffentlichen Personennahverkehr	51 Mio. Euro
12	Förderrichtlinie für die Nachrüstung von mit Selbstzündungsmotor angetriebenen Nutzfahrzeugen mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 3,5 t (schwere Kommunalfahrzeuge) der Schadstoffklassen Euro I, II, III, IV, V und EEV oder Euro 3, 4 und 5	30 Mio. Euro
13	Modernitätsfonds/mFUND Förderung neuer datenbezogener Anwendungen, Vernetzungsmöglichkeiten und Geschäftsfelder auf Basis bestehender/ künftiger Daten aus dem Geschäftsbereich des BMVI für eine effizientere, sichere sowie umweltfreundlichere Mobilität 4.0 und Logistik	30 Mio. Euro
14	Richtlinie „5G Innovationswettbewerb im Rahmen der 5x5G-Strategie“	22 Mio. Euro

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben, und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Zertifikat seit 2009
audit berufundfamilie